

## Individualreise



### Reisetermin: frei wählbar

Die Touren können auch in umgekehrter Richtung durchgeführt werden.

### Reisedauer: 15 Tage

### Eingeschlossene Leistungen:

- ◆ 13 Tage Mietwagen oder Fahrzeug mit Fahrer
- ◆ Transfer zum Flughafen Agadir
- ◆ 13 Übernachtungen in stilvollen Unterkünften der Mittelklasse
- ◆ DZ mit Bad oder Dusche/WC
- ◆ 1 Übernachtung im Wüstencamp (Zelt)
- ◆ Halbpension (Abendessen & Frühstück)
- ◆ Stadtführungen in Rabat, Tanger & Fez
- ◆ Kamelritt zur Oase und zurück
- ◆ Umfangreiche Reisevorbereitung und Landesinformationen

# Die Nordsüd-Route

Im Norden erleben Sie die alten Häfen der Seefahrer, Tanger „das Tor Afrikas“ und das malerische Rifgebirge. Baudenkmäler und Kunstschätze der Königsstädte sowie gewaltige Wehrdörfer aus Stampflehm und wunderschöne Kasbahs werden Sie auf dieser Reise begeistern. Der Süden wartet auf mit mächtigen Sanddünen, bizarrer Wüstenlandschaft und grandiosen Felsformationen.

### 1. Tag – Willkommen in Marokko!

Ankunft in Casablanca. Übernahme des Mietwagens oder Empfang durch Ihren Fahrer. Fahrt in die Königsstadt Rabat (UNESCO-Weltkulturerbe).

### 2. Tag – Die Landeshauptstadt

Bei der Stadtbesichtigung von Rabat stehen der Königspalast, die Chellah (Nekropole), das Grabmal von Mohammed V, der Hassan-Turm und die Kasbah Oudaya im Mittelpunkt.

### 3. Tag – Die nördliche Atlantikküste

Die Reise führt Sie nach Tanger entlang vieler Obstplantagen und durch Korkeichenwälder. Die Lagune Moulay-Bousselham (Vogelschutzgebiet), die ehemals spanische Küstenstadt Larach und der Künstlerort Asilah liegen auf Ihrem Weg.

### 4. Tag – Die Brücke nach Europa

Morgens können Sie die Herkules-Grotte und Cap Spartel besuchen. Nach einer Besichtigung der Medina von Tanger fahren Sie entlang der Mittelmeerküste in die Provinz-Hauptstadt Tetouan (UNESCO-Weltkulturerbe) und weiter nach Chefchaouen.

### 5. Tag – Das Rifgebirge

Am Vormittag unternehmen Sie einen Rundgang durch die „Blaue Stadt“ Chefchaouen (Kasbah und traditionelle Webereien). Am Nachmittag führt Sie der Weg über herrliche Berglandschaften in die Königsstadt Fez.

### 6. Tag – Die älteste Königsstadt Fez

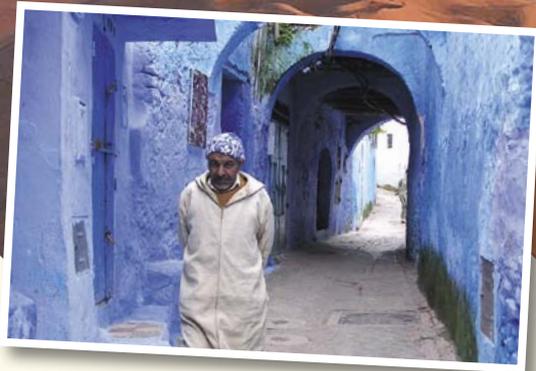
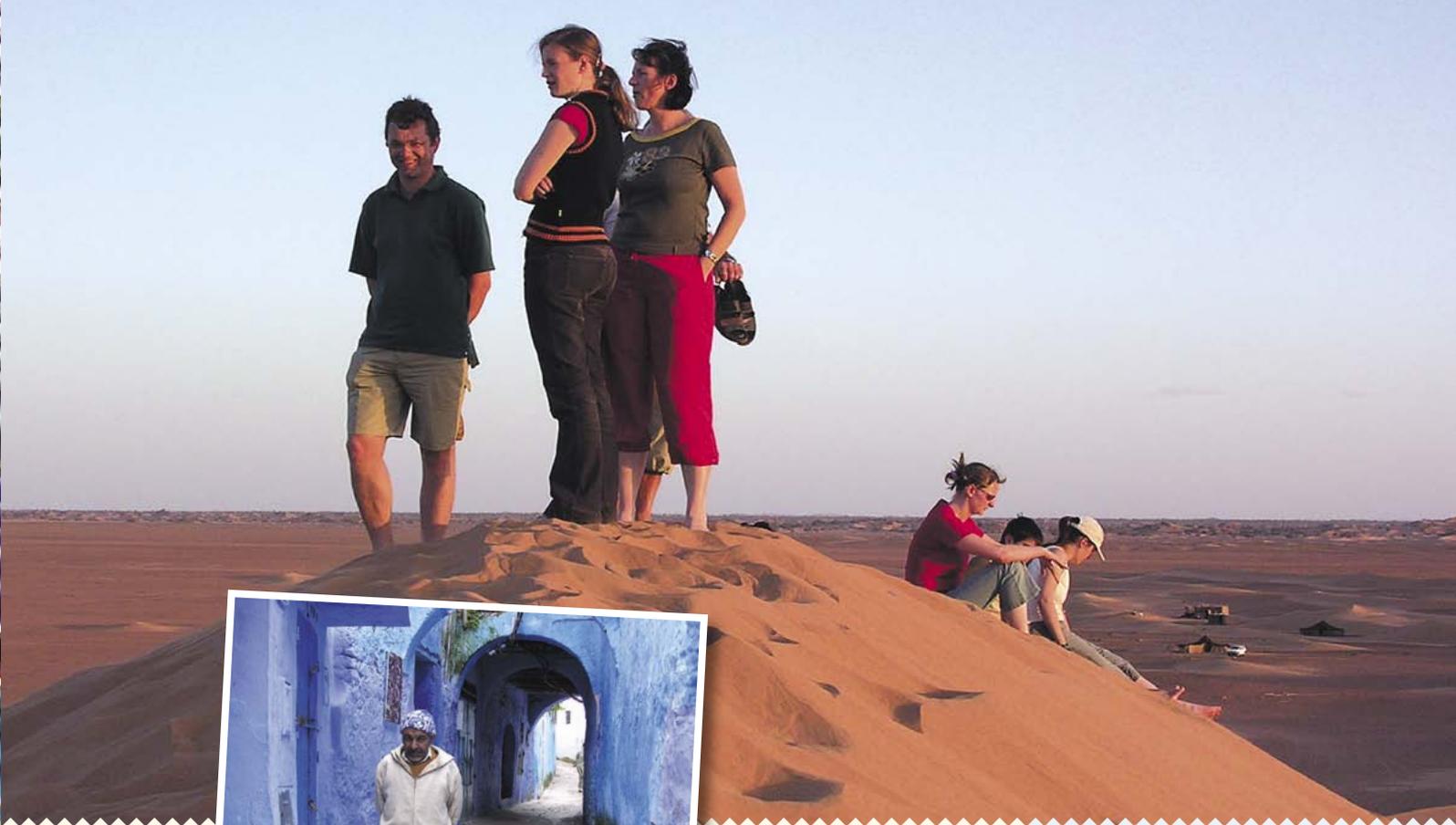
Die Altstadt Fez el Bali (UNESCO-Weltkulturerbe) ist seit 1200 Jahren ein einzigartiges Labyrinth von Gassen. Sie erleben eine Vielfalt an traditionellen Handwerksbetrieben und farbenprächtigen Geschäften. Besichtigen Sie eine der alten Mederses (Koranhochschulen), das Gerber-Viertel und eines der ethnologischen Museen.

### 7. Tag – Zedernwälder und Palmenoasen

Auf der Fahrt nach Merzouga überqueren Sie zunächst die Ausläufer des Mittleren- und Hohen-Atlasgebirges. Nach einem Stopp in Ifrane (Kurort) können Sie in den großen Zedernwäldern nach den Berberaffen suchen. Ein Stopp in Midelt eignet sich für eine Mittagspause. Zwischen Er Rachidia und Erfoud haben Sie eine grandiose Aussicht auf das Ziz-Tal mit seinen Dattelpalmhainen und Oasengärten.

### 8. Tag – Die Sahara

Je nach Sonnenstand erscheinen die mächtigen Sanddünen in den unterschiedlichsten Farbschattierungen. Am Nachmittag reiten Sie auf Dromedaren über mächtige Dünen zu einer Oase, genießen das Abendessen bei Kerzenschein und übernachten in Berberzelten.



### 9. Tag – Die Hamada

Sie reiten zurück zur Kasbah, dort können Sie duschen und frühstücken. In der ehemaligen Sklavenhandelsstadt Rissani sollten Sie den urtümlichen Markt besuchen. Entlang vieler Fossilien-Fundorte und der Ausläufer des Saghro-Gebirges fahren Sie durch die Hamada in das Draa-Tal nach Zagora.

### 10. Tag – Das Oasenband des Draas

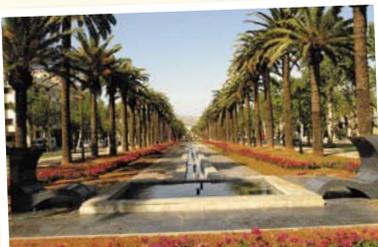
Unternehmen Sie einen Abstecher nach Tamegroute und besichtigen Sie eine der ältesten Bibliotheken Marokkos sowie die traditionellen Töpferwerkstätten. Auf dem Weg durch das Draa-Tal reihen sich paradiesische Oasen und malerische Kasbahs aneinander.

### 11. Tag – Eine Kasbah-Stadt

Ait Ben Haddou (UNESCO-Weltkulturerbe) ist wohl das beste Zeugnis typisch marokkanischer Kasbah-Architektur. Am Fuße des Siroua-Massivs wird Safran angebaut und Ziegen erklimmen die Arganienbäume. Abends haben Sie noch Zeit für einen Bummel durch die Altstadt von Taroudant.

### 12. Tag – Der Anti-Atlas

Fahrt in das Tal der Ammeln, es gilt als eine der grandiosesten Landschaften im Süden Marokkos. Tafraoute ist umsäumt von Mandelbäumen, Palmen und Olivenhainen. Lassen Sie sich das Farb- und Formenspiel der bemalten bizarren Granitfelsen nicht entgehen.



### 13. Tag – Die Silberstadt

Sie fahren vorbei an malerischen Orten durch den Anti-Atlas und über den Pass Kerdous in die Silberstadt Tiznit. Ein Abstecher in die Massa-Mündung ist ein Muss für Vogelliebhaber (Schwarzer Ibis). Nachmittags erreichen Sie den Badeort Agadir an der Atlantikküste. Rückgabe des Mietwagens.

### 14. Tag – Die südliche Atlantikküste

Der letzte Urlaubstag soll ganz der Erholung dienen. Der weite Sandstrand lädt zum Baden und zu einem Spaziergang ein.

### 15. Tag – Auf Wiedersehen Marokko!

Transfer zum Flughafen bei Agadir.

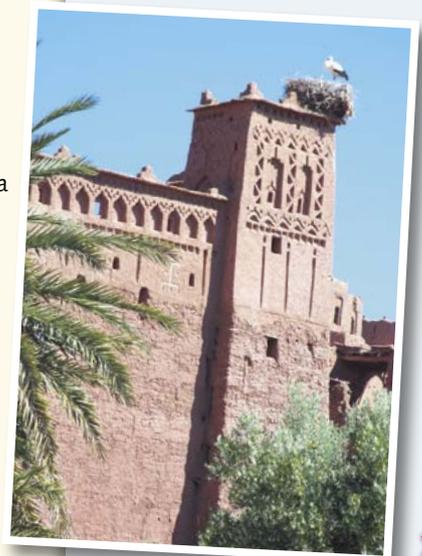
## Variante B ab 14.Tag

### 14. Tag – Marrakech, die Perle des Südens

Sie behalten Ihren Mietwagen und fahren weiter in die Königsstadt Marrakech. Dort geben Sie den Mietwagen ab. Am Nachmittag können Sie den Bahia Palast und die Königsgräber besichtigen, schlendern vorbei an der Koutoubia Moschee zum Jamaa el Fna (UNESCO-Weltkulturerbe) und von dort aus durch den quirligen Souk.

### 15. Tag – Auf Wiedersehen Marokko!

Transfer zum Flughafen von Marrakech (oder Casablanca).



### Zusätzlich für Variante B:

- ◆ + 1 Tag Mietwagen oder Fahrzeug mit Fahrer
- ◆ + Stadtführung in Marrakech
- ◆ Flughafentransfer zum Flughafen Marrakech (anstatt Agadir)

Preisbeispiele finden Sie im Jahreskalender.

### Übernachtungsbeispiele:

Rabat: Riad Kaala  
 Tanger: Dar La Tangerina  
 Chefchaouen: Dar Echchaouen  
 Fez: Riad Tafilalet  
 Merzouga: Riad MaDu  
 Zagora: Riad Dar Sofian  
 Ouarzazate: Dar Chamaa  
 Taroudant: Dar Zitoune  
 Tafraoute: Kasbah Chez Amaliya  
 Agadir: 4\* -Hotel Atlantic Palace  
 Marrakech: Riad du Rabbini